

**Protokoll über die Jahreshauptversammlung  
des TTC Plittersdorf 1981 e.V. am 11. Mai 2011  
in der Gaststätte „Zur alten Post“, Plittersdorferstr. 191, 53173 Bonn**

Teilnehmer: Robert von Rymon Lipinski, Martin Wegerich, Brigitta Linke, Ali Dincer, Gerd Schumacher, Sandra Schumacher, Arnold Linke, Hermann Eltner, Toni Brodel, Michaela Schumacher, Christian Klischies, Monty Weber, Michael Klein

Absagen: 2. Vorsitzende Erich Gemein, Sozialwart Thomas Küster, Kassenprüfer Michael Ernst

Protokollführer: Michael Klein, Sportwart

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Bei der Jahreshauptversammlung (JHV) wurden folgende Tagesordnungspunkte (TOP) behandelt:

**TOP 1: Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende, Robert von Rymon Lipinski, eröffnete um 19:30 Uhr die Jahreshauptversammlung. Er entschuldigte sich, dass es im Jahr nach seiner Amtsübernahme keine Jahreshauptversammlung 2010 gegeben habe. Er begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung fest. Im Anschluss daran forderte er die Teilnehmer auf, sich in die Anwesenheitsliste der JHV mit Namen, Vornamen und Unterschrift einzutragen. Er teilte mit, dass die Kosten für Getränke vom Verein übernommen werden.

**TOP 2: Feststellung der Stimmberechtigten**

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde durch den 1. Vorsitzenden und Kassenwart, Monty Weber, festgestellt. Bei den 13 Anwesenden handelte es sich ausschließlich um stimmberechtigte Mitglieder des TTC Plittersdorf.

**TOP 3: Annahme/Änderung der Tagesordnung**

Der 1. Vorsitzende wies darauf hin, dass TOP 14 „Situation Eintrag in das Vereinsregister“ vorzuziehen sei, weil das Ergebnis von Erörterungen mit dem Amtsgericht und einem Notar eine Änderung der Tagesordnung erfordere. TOP 14 entfalle daher und die Tagesordnung sei um einen inhaltsgleichen TOP 3a zu ergänzen. Im Zuge des-

sen sei die Tagesordnung um TOP 9a, Entlastung des im Vereinsregister eingetragenen Vorstandes, zu ergänzen.

Ferner machte der 1. Vorsitzende darauf aufmerksam, dass die Tagesordnung um einen TOP 9b, Wahl eines Versammlungsleiters, zu ergänzen sei.

Den Änderungen der Tagesordnung stimmten 13 Mitglieder zu. Es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

### **TOP 3a: Situation Eintrag in das Vereinsregister (vorher: TOP 14)**

Der 1. Vorsitzende verdeutlichte, dass ausweislich eines Auszugs aus dem Vereinsregister des Amtsgerichtes Bonn vom 25.10.2010 noch vier ehemals aktive Mitglieder als vertretungsberechtigter Vorstand eingetragen sind. Dieser Stand sei veraltet. Der Versuch, die aktuelle Satzung und den aktuell vertretungsberechtigten Vorstand im Vereinsregister eintragen zu lassen, scheiterte 2010, weil dazu nach Rücksprache mit dem Amtsgericht und einem Notar die Vertretungskette der berechtigten Vorstandsmitglieder nachzuweisen ist. Da dieser womöglich Jahrzehnte andauernde Zustand im Nachhinein aufgrund von Umzügen ehemaliger Vorstandsmitglieder an unbekannte Wohnorte nur mit erheblichem Aufwand aufzuarbeiten ist, schlug das Amtsgericht dem 1. Vorsitzenden folgende Lösung vor: Der immer noch im Vereinsregister eingetragene Alt-Vorstand sei von der Mitgliederversammlung zu entlasten und der tatsächlich aktive Vorstand im Amt zu bestätigen bzw. neu zu wählen.

### **TOP 4: Genehmigung der Berichte für das Geschäftsjahr 2009** (Vorstand, Sportwart, Jugendwartin)

Die Berichte waren in ausreichender Anzahl bei der JHV ausgelegt und wurden im Vorfeld der JHV per E-Mail an die stimmberechtigten Mitglieder verschickt, um die obligatorische Lesestunde zu vermeiden. Allen Berichten stimmten 13 Mitglieder zu. Es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

### **TOP 5: Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2009**

Die von den Kassenprüfern, Michael Ernst und Christian Klischies, durchgeführte Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2009 hat keine Beanstandungen ergeben. Christian Klischies gab sein Votum auch im Namen von Michael Ernst ab, der dienstlich verhindert war, die Kasse im Vorfeld aber ebenfalls geprüft hatte.

### **TOP 6: Genehmigung Geschäftsjahr 2009**

Das Geschäftsjahr 2009 wurde von 13 Mitgliedern genehmigt. Es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

## **TOP 7: Aussprache über die Berichte für das Geschäftsjahr 2010 und den Haushaltsvoranschlag 2011**

Sämtliche Berichte waren in ausreichender Anzahl bei der JHV ausgelegt und wurden im Vorfeld der JHV per E-Mail an die stimmberechtigten Mitglieder verschickt, um die obligatorische Lesestunde zu vermeiden. Allen Berichten sowie dem Haushaltsvoranschlag 2011 stimmten 13 Mitglieder zu. Es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

## **TOP 8: Bericht der Kassenprüfer und Aussprache**

Die von den Kassenprüfern, Michael Ernst und Christian Klischies, durchgeführte Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2010 hat keine Beanstandungen ergeben. Christian Klischies gab sein Votum auch im Namen von Michael Ernst ab, der dienstlich verhindert war, die Kasse im Vorfeld aber ebenfalls überprüft hatte.

## **TOP 9: Kassenbericht 2010 und Aussprache**

Die von den Anwesenden gestellten Fragen zu verschiedenen Positionen im Kassenbericht bezüglich der Ein- und Ausgaben wurden vom Kassenwart, Monty Weber, erläutert.

## **TOP 9a: Entlastung des im Vereinsregister eingetragenen Vorstandes**

Der 1. Vorsitzende beantragte die Entlastung der ehemaligen vertretungsberechtigten Vorstandsmitglieder, die im Auszug des Vereinsregisters vom 25.10.2010 aufgeführt sind. Dies sollte im Block geschehen, was von 13 Mitgliedern angenommen wurde. Es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

Der Entlastung des kompletten, ehemaligen vertretungsberechtigten Vorstandes stimmten 13 Mitglieder zu. Es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen. Dabei ging es um

- a) 1. Vorsitzenden Werner Bettinger, wohnhaft seinerzeit in xxxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx,
- b) stellv. Vorsitzenden Gerd Kraus, wohnhaft seinerzeit in xxxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx,
- c) Kassenwart Manfred Heller, wohnhaft seinerzeit in xxxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx, und
- d) Sozialwart Günter Baumeister, wohnhaft seinerzeit in xxxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx.

## **TOP 9b: Wahl eines Versammlungsleiters**

Auf Vorschlag des 1. Vorsitzenden wurde Hermann Eltner von 13 Mitgliedern zum Versammlungsleiter gewählt. Es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

## **TOP 10: Entlastung des Vorstandes**

Der Versammlungsleiter beantragte die Entlastung der zuletzt tätigen Vorstandsmitglieder im Block, was von 13 Mitgliedern angenommen wurde. Es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

Der Entlastung des kompletten, zuletzt tätigen Vorstandes (unabhängig von der Vertretungsberechtigung der einzelnen Vorstandsmitglieder) stimmten 13 Mitglieder zu. Es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen. Dabei ging es um

- a) 1. Vorsitzenden Robert von Rymon Lipinski, wohnhaft xxxxxxxx in xxxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx,
- b) 2. Vorsitzenden Erich Gemein, wohnhaft xxxxxxxx in xxxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx,
- c) Kassenwart Monty Weber, wohnhaft xxxxxxxx in xxxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx,
- d) Sozialwart Thomas Küster, wohnhaft xxxxxxxx in xxxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx,
- e) Jugendwartin Brigitta Linke, wohnhaft xxxxxxxx in xxxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx, und
- f) Sportwart Michael Klein, wohnhaft xxxxxxxx in xxxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx.

## **TOP 11: Neuwahlen**

Da im Jahr 2010 keine Jahreshauptversammlung stattfand, musste nicht nur turnusmäßig das Amt des 1. Vorsitzenden, sondern auch alle anderen Ämter gewählt werden, auch wenn diese nunmehr ein Jahr über ihre 2jährige Amtszeit aktiv gewesen sind.

Der Versammlungsleiter schlug Robert von Rymon Lipinski als 1. Vorsitzenden vor. Dieser signalisierte seine Bereitschaft, wurde von 12 Mitgliedern bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt und nahm seine Wahl an. Von nun an übernahm der wiedergewählte 1. Vorsitzende, Robert von Rymon Lipinski, wieder die Leitung der JHV.

Der 1. Vorsitzende schlug den abwesenden Erich Gemein, der bereits im Vorfeld seine Bereitschaft zur erneuten Kandidatur signalisiert hatte (schriftliches Einverständnis lag bei der JHV vor), für das Amt des 2. Vorsitzenden vor. Er wurde von 13 Mitgliedern bei keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt und hatte bereits im Vorfeld für den Fall seiner Wiederwahl geäußert, seine Wahl anzunehmen.

Der 1. Vorsitzende schlug Monty Weber als Kassenwart vor. Dieser signalisierte seine Bereitschaft, wurde von 12 Mitgliedern bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt und nahm seine Wahl an.

Der 1. Vorsitzende schlug Michael Klein als Sportwart vor. Dieser signalisierte seine Bereitschaft, wurde von 13 Mitgliedern bei keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt und nahm seine Wahl an.

Der 1. Vorsitzende schlug Brigitta Linke als Jugendwartin vor. Diese signalisierte ihre Bereitschaft, wurde von 12 Mitgliedern bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt und nahm ihre Wahl an.

Der 1. Vorsitzende schlug Sandra Schumacher, wohnhaft xxxxxxx in xxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx, als Sozialwartin vor. Diese signalisierte ihre Bereitschaft, wurde von 12 Mitgliedern bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt und nahm ihre Wahl an.

#### **TOP 12: Wahl der 2 Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2011**

Der 1. Vorsitzende schlug Christian Klischies wohnhaft xxxxxxx in xxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx, als Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2011 vor. Diese signalisierte seine Bereitschaft, wurde von 12 Mitgliedern bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt und nahm seine Wahl an.

Der Sportwart schlug Martin Wegerich, wohnhaft xxxxxxx in xxxxxxx, geb. am xx.xx.xxxx, als weiteren Kassenprüfer vor. Dieser signalisierte seine Bereitschaft, wurde von 12 Mitgliedern bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt und nahm seine Wahl an.

#### **TOP 13: Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes 2012**

Der vom alten und neuen Kassenwart, Monty Weber, erstellte Haushaltsplan für das Jahr 2012 wurde nach kurzer Aussprache von 12 Mitgliedern bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme bewilligt.

#### **TOP 14: Situation Eintrag in das Vereinsregister (neu: Top 3a)**

Dieser TOP wurde vorgezogen und unter TOP 3a erörtert.

#### **TOP 15: Spielbetrieb 2011/2012 - Allgemeines**

Die Jugendwartin wies darauf hin, dass in der kommenden Saison neben den bestehenden 2 Jugend- und 2 Schülermannschaften eine 3. Schülermannschaft im Kampf um Punkte in der Meisterschaft ins Rennen gehen wird. Diese soll sonntags spielen. Arnold Linke wird dazu die Halle sonntags in der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr beantragen. Die Abwicklung des Fahrdienstes zu Auswärtsspielen soll durch einen Vater der Spieler erfolgen.

#### **TOP 16: Verschiedenes**

- a) Der 1. Vorsitzende unterbreitete aufgrund des Mitgliederanstiegs der letzten Jahre den Vorschlag, auch den Donnerstag von 19:00 bis 22:00 Uhr als Trainingstag von Oktober bis März zu beantragen. Für die restlichen Monate des Jahres wurde dies bereits von der Stadt Bonn bewilligt. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen. Arnold Linke versprach, sich darum zu kümmern.

In diesem Zusammenhang äußerte der Kassenwart den Wunsch, eine 5. Herrenmannschaft zu gründen. Der Sportwart wies auf die diesbezüglich bereits geführte Diskussion auf der Spielerversammlung am 12.04.2011 hin. Beide werden gemeinsam noch einmal die Möglichkeiten einer weiteren Mannschaft ausloten, wenn dem Verein die Turnhalle donnerstags ganztägig zur Verfügung gestellt wird.

- b) Arnold Linke wird bei der Stadt Bonn beantragen, die Hallenzeiten freitags bis 23:00 Uhr zu verlängern.
- c) Am 07.06.2011 wird Arnold Linke den Verein beim Kreistag vertreten.
- d) Der 1. Vorsitzende kümmert sich darum, ob und ggf. wer den Verein beim Bezirkstag am 26.06.2011 um 10:00 Uhr im Geißbockheim in Köln vertritt.
- e) Der 1. Vorsitzende kümmert sich darum, dass der Sonneneinstrahlung bei Meisterschaftsspielen an Samstagen oder Sonntagen beispielsweise durch Bekleben der Oberlichter mit einer Folie entgegengewirkt wird.
- f) Einstimmig beschlossen die Mitglieder einen Zuschuss zu den Fahrtkosten jeder am Spielbetrieb teilnehmenden Herrenmannschaft. Dieser beträgt pro Saison 55 Euro und wird auf Antrag des jeweiligen Mannschaftsführers an diesen ausgezahlt. Der Zuschuss wurde rückwirkend für die Jahre 2009, 2010 und die Zukunft bewilligt.
- g) Der 1. Vorsitzende wies darauf hin, dass nach dem Vorstandsbeschluss vom 02.03.2011 ab der Saison 2011/2012 ein Zuschuss zu den Fahrtkosten jeder am Spielbetrieb teilnehmenden Jugend- und Schülermannschaft in Höhe von 0,30 Euro pro gefahrenen Kilometer gewährt wird. Der Zuschuss wird auf Antrag des jeweiligen Fahrers an diesen ausgezahlt.
- h) Ali Dincer wird in den nächsten vier Wochen donnerstags die Halle für das Seniorentaining öffnen. Sollte die Resonanz gering sein, wird der Sportwart ein rollierendes System der Hallenöffnung einführen, an dem sich die Besitzer von Hallenschlüsseln beteiligen.
- i) Die Mannschaftsführer werden gebeten, in der kommenden Saison Spielberichte in Textform zwecks Veröffentlichung auf der Homepage an den Sportwart zu schicken. Dies soll spätestens bis zum nächsten Sonntagmorgen eines jeden Spieltages per E-Mail erfolgen.
- j) Es soll ein Vorstandsbeschluss herbeigeführt werden, in welchem Hidi Lal Baz zunächst im Rahmen eines 4wöchigen Probetrainings die Schülermannschaften und Jugendtrainer, Markus Schröder, nur noch die Jugendmannschaften trainieren soll.
- k) Es soll ein Vorstandsbeschluss bezüglich der Frage herbeigeführt werden, ob der Verein die Kosten der Beflockung von einheitlichen Trainingsanzügen, die sich die Herrenmannschaften ggf. selbst anschaffen, übernimmt.

- l) Der 1. Vorsitzende wird Gerd Schumacher einen Schlüssel für den Ballmaschinenschrank anfertigen lassen und die Kosten mit dem Kassenswart abrechnen. Der Sportwart wird darüber informiert, wenn Gerd Schumacher den Schlüssel erhalten hat.
- m) Der ehemalige Sozialwart, Thomas Küster, wird gebeten, seiner Nachfolgerin, Sandra Schumacher, die für die Amtsausübung erforderlichen Unterlagen spätestens binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Protokolls zu übergeben und sie einzuweisen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, beendete der 1. Vorsitzende die JHV um 21:15 Uhr und dankte allen Teilnehmern für ihr Erscheinen und den guten Verlauf der JHV.

Bonn, den 16. Mai 2011

---

<b>Robert von Rymon Lipinski</b> 1. Vorsitzender	<b>Monty Weber</b> Kassenswart	<b>Sandra Schumacher</b> Sozialwartin
---	---------------------------------------	--

---

<b>Brigitta Linke</b> Jugendwartin	<b>Michael Klein</b> Sportwart, Protokollführer
---	---